

Statistisches Landesamt Berliner Statistik

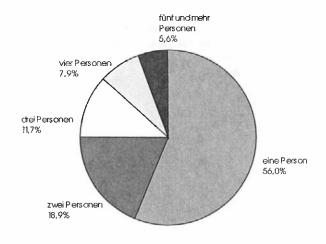
Statistischer Bericht

F II 11-j 01

Wohngeld in Berlin am 31. Dezember 2001

Empfänger Ausgaben Monatliches Wohngeld

Wohngeldempfänger in Berlin am 31.Dezember 2001 nach der Haushaltsgröße



Information und Beratung

Wir über uns

Der Auftrag des Statistischen Landesamtes Berlin ist im Berliner Landesstatistikgesetz vom 9. Dezember 1992 definiert. Das Amt hat entsprechend den Grundsätzen der Neutralität, Objektivität und wissenschaftlichen Unabhängigkeit Daten unter Verwendung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, sachgerechter Methoden und Informationstechniken zu sammeln und für die Darstellung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Zusammenhänge aufzuschlüsseln.

So erreichen Sie uns

Das Statistische Landesamt Berlin befindet sich im "Bildungsund Verwaltungszentrum Friedrichsfelde" (Nähe Tierpark Friedrichsfelde).

Statistisches Landesamt Berlin Alt-Friedrichsfelde 60 10315 Berlin

Verkehrsverbindungen:

U-Bahn, Linie U 5 bis Bahnhof "Friedrichsfelde" (Anschluss Bus 108 bis Haltestelle "Bildungs- und Verwaltungszentrum"), S-Bahn, Linien S 5, S 7, S 75 bis Bahnhof "Friedrichsfelde-Ost" (Anschluss Bus 392 bis Haltestelle "Bildungs- und Verwaltungszentrum"), Straßenbahn, Linien 26, 27, 28 bis Haltestelle "Am Tierpark", Bus, Linien 108, 392 bis Haltestelle "Bildungs- und Verwaltungszentrum" oder Linien 194, 291 bis Haltestelle "Am Tierpark / Alfred-Kowalke-Straße".

Veröffentlichungen

Sie können alle Publikationen des Statistischen Landesamtes in unserer Bibliothek einsehen. Öffnungszeiten: montags bis donnerstags von 9 bis 14 Uhr und freitags von 9 bis 13 Uhr oder nach Vereinbarung. Telefon: (030) 9021 3540. Hier stehen darüber hinaus auch die Veröffentlichungen der anderen Statistischen Ämter der Länder und des Bundes zur Verfügung, ebenso internationale Publikationen, insbesondere Standardwerke zur statistischen Methodenlehre und zu Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Ein aktuelles Verzeichnis unserer Veröffentlichungen ist bei der Zentralen information und Beratung zu erhalten. Im Internet ist das Statistische Landesamt Berlin darüber hinaus mit Eckdaten für Berlin und Online-Datenbanken vertreten:

Informationen zu dieser Veröffentlichung

www.statistik-berlin.de

Fachbereich Soziale Leistungen:

Telefon: (030) 9021 3370/3324 Telefax: (030) 9021 3776 E-Mail Internet: soziale.Leistungen@statistikberlin.de

Auskunftsstelle:

Zentrale Information und Beratung (ZI), Haus 3, Erdgeschoss Zimmer 3.005, Telefon: (030) 9021 3434

Telefax: (030) 9021 3655 E-Mail: info@statistik-berlin.de

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- Zahlenwert unbekannt oder geheimgehalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

träger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.



Statistischer Bericht

F || 11-j 01

				Seite
			Gra	fiken
			1	Gezahlte Wohngeldbeträge in Berlin seit 19969
	Information und Beratung	2	2	Wohnkostenbelastung der Haushalte mit Allgemeinem
	Erläuterungen	5		Wohngeld in Berlin am 31. Dezember 2001 nach den
	Allgemeine Hinweise	5		monatlichen Gesamteinkommen
	Definitionen	6	3	Wohnkostenbelastung der Haushalte mit Allgemeinem
	Erhebungsmerkmale	7	Ū	Wohngeld in Berlin am 31. Dezember 2001 nach
	Ergebnisse kurz gefasst	9		Haushaltsgröße
	Datenangebot aus dem	06	200 1	and the second of the second o
	Sachgebiet	26		ellen
	Datenangebot Lieferung	26 26	1	Empfänger von Wohngeld in Berlin seit 1996 17
	Kosten	26	2	Gezahlte Wohngeldbeträge und durchschnittlicher
	Veröffentlichungen zum			monatlicher Wohngeldanspruch in Berlin seit 1996 11
	Thema Wohngeld	26	3	Haushalte mit Wohngeld, Ausgaben für Wohngeld und
	Zusammenfassende			durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch
	Übersicht	27		in Berlin 2001 nach Bezirken
	Allgemeines		4	Haushalte mit Wohngeld in Berlin seit 1998 nach Bezirken 14
	Informationsangebot	29	5	Haushalte mit Wohngeld in Berlin am 31. Dezember 2001
	Bestellung	30	9	nach Haushaltsgröße
	Liefer- und		^	5
	Zahlungsbedingungen	30	6	Durchschnittliche monatliche Miete/Belastung der Haushalte mit Wohngeld in Berlin seit 1996 je m² Wohnfläche
			7	Haushalte mit Allgemeinem Wohngeld und durchschnitt-
				licher monatlicher Wohngeldanspruch in Berlin seit 1996 15
			8	Haushalte mit Allgemeinem Wohngeld in Berlin am
				31. Dezember 2001 nach Haushaltsgröße, monatlichem
				Gesamteinkommen und Wohnkostenbelastung16
			9	Haushalte mit Allgemeinem Wohngeld und durchschnitt-
				licher monatlicher Wohngeldanspruch in Berlin am
				31. Dezember 2001 nach Bezirken
			10	Haushalte mit Allgemeinem Wohngeld in Berlin am
				31. Dezember 2001 nach Bezirken und
				monatlichem Gesamteinkommen
			11	Haushalte mit Allgemeinem Wohngeld in Berlin am
Impressum				31. Dezember 2001 nach Bezirken und Haushaltsgröße 18
Berliner Statistik Statistischer Bericht			10	_
F II 11-j 01			12	Haushalte mit Besonderem Mietzuschuss in Berlin am 31. Dezember 2001 nach Bezirken und Haushaltsgröße
Herausgeber				
Statistisches Landesam	t Berlin		13	Haushalte mit Wohngeld in Berlin am 31. Dezember 2001
Alt-Friedrichsfelde 60				nach Ausstattung und Fläche der Wohnung und
10315 Berlin				nach Bezirken
Erscheinungsfolge			14	Haushalte mit Besonderem Mietzuschuss in Berlin am
jährlich Preis				31. Dezember 2001 nach Ausstattung der Wohnung
4,00 EUR				und Bezugsfertigkeit21
Bestell Nr.			15	Haushalte mit Mietzuschuss (Hauptmieter) in Berlin am
310.4				31. Dezember 2001 nach Förderung und Ausstattung
© Statistisches Landes				der Wohnung und Bezugsfertigkeit21
Für nichtgewerbliche Zv			16	Haushalte mit Mietzuschuss in Berlin seit 1996
fältigung und unentgeltli	0.			nach Haushaltsgröße
auch auszugsweise, nur gestattet. Die Verbreitun	<u>-</u>		17	Haushalte mit Mietzuschuss in Berlin seit 1996
weise, über elektronisch	-			nach sozialer Stellung

18	Haushalte mit Besonderem Mietzuschuss in Berlin am 31.Dezember 2001 nach Haushaltsgröße, Wohnverhältnis und durchschnittlichem monatlichem Wohngeldanspruch2
19	Haushalte mit Besonderem Mietzuschuss und Mietzuschuss in Berlin am 31. Dezember 2001 nach durchschnittlicher Wohnfläche, durchschnittlicher tatsächlicher und berücksichtigungsfähiger Miete und durchschnittlichem Wohngeld sowie nach Haushaltsgröße
20	Haushalte mit Mietzuschuss in Berlin am 31. Dezember 2001 nach Haushaltsgröße, Bezugsfertigkeit und Ausstattung der Wohnung und nach Bezirken24
21	Haushalte mit Besonderem Mietzuschuss in Berlin am 31. Dezember 2001 nach Haushaltsgröße, Bezugsfertigkeit und Ausstattung der Wohnung und nach Bezirken

Erläuterungen

Allgemeine Hinweise

Aufgabe und Ziel der Statistik

Aufgabe der Wohngeldstatistik ist es, verlässliche Aussagen über Anträge und Entscheidungen nach dem Wohngeldgesetz sowie über die persönlichen und sachlichen Verhältnisse der Wohngeldempfänger zu liefern. Die Ergebnisse der Statistik dienen zur Beurteilung der Auswirkungen und Fortentwicklung des Wohngeldgesetzes und als Grundlage für den Bericht der Bundesregierung an den Bundestag über die Durchführung des Wohngeldgesetzes sowie über die Entwicklung der Mieten für Wohnraum.

Rechtsgrundlage

§ 35 des Wohngeldgesetzes (WoGG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 02. Januar 2001 (BGBI. I S. 2), der durch Artikel 17 Nr. 6 des Gesetzes zur Reform des Wohnungsbaurechts vom 13. September 2001 (BGBI. I S. 2376 geändert worden ist, in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBI. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 21. Dezember 2000 (BGBI. I S. 1857).

Mit der neuen Wohngeldreform erfolgte erstmals seit 1990 wieder eine allgemeine Leistungsanpassung unter Berücksichtigung der Mieten- und Einkommensentwicklung in den vergangenen zehn Jahren, und zwar durch die Anhebung der Werte in den Wohngeldtabellen, durch die Anhebung der Miethöchstbeträge sowie die Anhebung der Einkommensgrenzen. Ferner wurden die in den neuen Bundesländern bis Ende 2000 wohngeldrechtlichen Sondervorschriften aufgehoben, das Wohngeldrecht in den alten und neuen Bundesländern vereinheitlicht und Voraussetzungen für eine gesamtdeutsche Mietenstufenzuordnung geschaffen. Ziel der Änderung des Wohngeldgesetzes war weiterhin die Wiederherstellung des Gleichgewichts zwischen dem Besonderen Mietzuschuss für Sozialhilfe- und Kriegsopferfürsorgeempfänger (dem bisherigen pauschalierten Wohngeld) und dem Allgemeinen Wohngeld (dem bisherigen Tabellenwohngeld).

Periodizität

Diese Statistik wird jährlich mit Stichtag 31.12. erhoben.

Berichtskreis

Berichtspflichtig sind die Wohngeldämter sowie die Abteilungen für Soziales und Jugend in den Berliner Bezirken sowie das Landesamt für Zentrale Soziale Aufgaben (Hauptfürsorgestelle).

Methodische Hinweise

Die Einführung des pauschalierten Wohngeldes im Jahr 1990 führte zu einer Zweiteilung des statistischen Berichtssystems. Für die Vergangenheit ist eine geschlossene Gesamtdarstellung der Wohngelddaten nur für Teilbereiche möglich. Ab 2001 ist die Mehrzahl der Daten wieder für die Gesamtheit nachweisbar.

Durch die 1998 beschlossene Gebietsreform in Berlin wurden zum 01.01.2001 zwölf Verwaltungseinheiten mit annähernd gleicher Bevölkerungszahl geschaffen. In zwei Fällen wurden Bezirke der Regionen Berlin-West und Berlin-Ost zusammengeführt. Die Tabellen mit Gliederung nach Bezirken können deshalb nur noch nach der neuen Bezirksstruktur erstellt werden, wobei die Trennung der Regionen Berlin-West und Berlin-Ost ab 2001 nicht mehr möglich ist.

Alle Wertangaben - auch aus zurückliegenden Jahren - werden in diesem Heft grundsätzlich in EUR ausgewiesen.

Qualität der Daten

Im Jahr 1997 ist in Zusammenhang mit der Umstellung auf maschinelle Fallbearbeitung in den Leistungsämtern eine Bestandsbereinigung durchgeführt worden, ebenso 1999, wodurch sich in der Regel geringere Bestandszahlen als bei fortgeschriebenem Saldo der Zu- und Abgänge ergeben.

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Ergebnisse dieser Statistik für das Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt Wiesbaden herausgegebene Fachserie 13 "Sozialleistungen", Reihe 4 "Wohngeld".

Haustein, Th.: Wohngeld in Deutschland 2000, "Wirtschaft und Statistik" 2002, Heft 6, S. 510 ff;

Raddy,H: Wohngeldempfänger in Berlin 1992 bis 1995, "Berliner Statistik", Heft 5/96, S. 82 ff.

Schwientek, H.: Wohngeldempfänger in Berlin 1999, "Berliner Statistik", Heft 2/01, S.68 ff.

Definitionen

Wohngeld

Wohngeld ist ein von Bund und Ländern getragener Zuschuss zu den Wohnkosten. Es wird zur wirtschaftlichen Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens gezahlt. Wohngeld wird grundsätzlich auf Antrag bei den Wohngeldämtern gewährt.

Besonderer Mietzuschuss

(bisher: "Pauschaliertes Wohngeld")

Besonderer Mietzuschuss wird den Empfängern von Leistungen der Sozialhilfe und Kriegsopferfürsorge ohne Antrag zusammen mit den laufenden Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt gewährt.

Allgemeines Wohngeld (bisher: "Tabellenwohngeld") Allgemeines Wohngeld wird auf Antrag als Mietzuschuss oder als Lastenzuschuss für die Eigentümer von eigengenutztem Wohnraum gezahlt. Die Höhe des Zuschusses richtet sich dabei nach der Haushaltsgröße, dem Gesamteinkommen und der zuschussfähigen Miete bzw. Belastung und ergibt sich im Einzelfall letztendlich aus den Wohngeldtabellen. Entsprechend dem Wohngeldsondergesetz galten für die neuen Bundesländer und Berlin-Ost gesonderte Bemessungsgrundlagen.

Mietzuschuss

Für einen Mietzuschuss sind antragsberechtigt der Mieter von Wohnraum, der Nutzungsberechtigte von Wohnraum bei einem dem Mietverhältnis ähnlichen Nutzungsverhältnis, der Bewohner von Wohnraum im eigenen Haus, wenn er nicht für einen Lastenzuschuss antragsberechtigt ist, und der Bewohner eines Heimes im Sinne des Heimgesetzes (§ 3 Abs. 2 WoGG).

Lastenzuschuss

Für einen Lastenzuschuss sind antragsberechtigt der Eigentümer eines Eigenheims, einer Eigentumswohnung, der Inhaber eines eigentumsähnlichen Dauerwohnrechts für den eigengenutzten Wohnraum, ferner derjenige, der Anspruch auf Übereignung eines Gebäudes als Eigenheim oder auf Bestellung oder Übertragung des Wohneigentums oder eines eigentumsähnlichen Dauerwohnrechts hat, für den von ihm genutzten Wohnraum, wenn er dafür die Belastung aufbringt (§ 3 Abs. 3 und 4 WoGG).

Miete

Miete ist das Entgelt für die Gebrauchsüberlassung von Wohnraum aufgrund von Mietverträgen oder Nutzungsverhältnissen einschließlich Umlagen, Zuschlägen und Vergütungen. Außer Betracht bleiben Heizkosten, Untermietzuschläge, Zuschläge für die Benutzung von Wohnraum zu anderen als Wohnzwecken und Vergütungen für die Überlassung von Möbeln.

Belastung

Nach dem WoGG ermittelte Belastung aus dem Kapitaldienst und der Bewirtschaftung des lastenzuschussfähigen Wohnraums.

Gesamteinkommen (bisher: "Bereinigte Einnahmen") Gesamteinkommen ist die Summe der Jahreseinkommen (§§ 10 und 11 WoGG) der zum Haushalt rechnenden Familienmitglieder abzüglich der pauschalen Abzüge und Frei- und Abzugsbeträge nach §§ 12 und 13 WoGG. Das monatliche Gesamteinkommen ist der zwölfte Teil des nach §§ 10 bis 13 WoGG ermittelten Einkommens aller zum Haushalt rechnenden Personen.

Familienhaushalt

Hierzu zählen der Mieter oder mietähnlich Nutzungsberechtigte sowie die mit ihm lebenden Angehörigen, die in § 4 Abs. 1 WoGG als Familienmitglieder aufgeführt sind. Um einen Familienhaushalt handelt es sich dann, wenn der Besondere Mietzuschuss nach den Bestimmungen des § 31 Abs. 1 Nr. 1 WoGG gewährt wird.

Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft

Eine Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft liegt vor, wenn ein Paar in einer Wirtschafts- und Wohngemeinschaft im Sinne des § 122 Bundessozialhilfegesetz (BSHG) ("eheähnliche Gemeinschaft") zusammenlebt und der Besondere Mirtzuschuss aufgrund eines einheitlichen Bescheids gewährt wird (§ 33 Abs. 2 WoGG).

Sammelheizung

Sammelheizung ist eine Heizungsanlage, bei der an einer Stelle des Gebäudes (Zentralheizung), der Wirtschaftseinheit (Blockheizung) oder der Wohnung (Etagenheizung) ein Wärmeträger mit Hilfe beliebiger Energiearten (z.B. Kohle, Öl, Gas, Strom) erwärmt wird und an die alle Wohn- und Schlafräume der Wohnung angeschlossen sind. Als Sammelheizung gelten auch Fernwärmeversorgung, Nachtstromspeicherheizungen, Gasöfen, Kachelofen-Mehrraumheizungen und zentralversorgte Öl-Einzelheizungen.

Erhebungsmerkmale

ALLGEMEINES WOHNGELD UND BESONDERER MIETZUSCHUSS

Region

Berlin

Bezirk

- Mitte
- · Friedrichshain-Kreuzberg
- Pankow
- Charlottenburg-Wilmersdorf
- Spandau
- Steglitz-Zehlendorf
- Tempelhof-Schöneberg
- Neukölln
- Treptow-Köpenick
- · Marzahn-Hellersdorf
- Lichtenberg
- · Reinickendorf

Empfängerhaushalte

Haushaltsgröße

- 1-Personen-Haushalt
- 2-Personen-Haushalt
- 3-Personen-Haushalt
- 4-Personen-Haushalt
- 5-Personen-Haushalt
- 6-oder-mehr-Personen-Haushalte davon
 - 6-Personen-Haushalte
 - 7-Personen-Haushalte
 - 8-Personen-Haushalte
 - 9-Personen-Haushalte
 - 10-oder-mehr-Personen-Haushalte

Wohnfläche in m2

- unter 40
- 40 bis unter 60
- 60 bis unter 80
- 80 bis unter 100
- 100 bis unter 120
- 120 oder mehr

Bezugsfertigkeit der Wohnung

- bis 31.12.1965
- 01.01.1966 bis 31.12.1991
- ab 01.01.1992

außerdem

- bis 24.06.1948
- 25.06.1948 bis 1965
- 1966 bis 1971
- 1972 bis 1977
- 1978 bis 1991
- 1992 und später

Ausstattung der Wohnung

- mit Sammelheizung und mit Bad oder Dusche
- · mit sonstiger Ausstattung

Höhe des monatlichen Wohngeldes in EUR

- unter 50
- 50 bis unter 75
- 100 bis unter 125
- . ..
- 250 bis unter 300
- 300 bis unter 350
- 350 bis unter 400
- 400 oder mehr
- Durchschnittlicher monatticher Wohngeldanspruch

Durchschnittliche monatliche Miete/Belastung in EUR

- unter 50
- 50 bis unter 75
- 75 bis unter 100
- 100 bis unter 125
- ...
- 250 bis unter 300
- ...
- 500 oder mehr

Durchschnittliche Miete vor/nach Gewährung des Wohngeldes

Monatliche Miete/Belastung je m² Wohnfläche in EUR

- unter 2,00
- 2,00 bis unter 2,25
- 2,25 bis unter 2,50
- ...
- 4,00 bis unter 4,50
- 7,00 bis unter 7,50
- 7,50 oder mehr
- Durchschnittliche monatliche Miete je m²

ALLGEMEINES WOHNGELD

Mietzuschuss

- Hauptmieter
- Untermieter
- Eigentümer im eigenen Haus
- Heimbewohner
- Mietähnliche Nutzungsberechtigte in Beherbergungsbetrieben

Lastenzuschuss

- Eigentümer im eigenen Haus
- Wohnungseigentümer

Anzahl der Kinder im Haushalt

- keine
- 1 Kind
- 2 Kinder
- ...
- 9 oder mehr

Soziale Stellung

- Erwerbstätige
 - Selbständige
 - Beamte
 - Angestellte
 - Arbeiter
- Nichterwerbspersonen
 - Arbeitslose
 - Rentner
 - Pensionäre
 - Studenten
 - Sonstige

Monatliches Gesamteinkommen

in EUR

- bis 125
- über 125 bis 250
- über 250 bis 350
- über 350 bis 500
- über 500 bis 750
- über 750 bis 1000
- über 1000 bis 1250
- über 1250 bis 1500
- über 1500 bis 2000
- über 2000

Monatlicher Belastungsgrad vor und nach Gewährung des Wohngeldes in %

- unter 15
- 15 bis unter 25
- 25 bis unter 30
- 30 bis unter 35
- 35 oder mehr

BESONDERER MIETZUSCHUSS

Wohnverhältnis

- Familienhaushalt
- · Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft

Ergebnisse kurz gefasst

Mehr Wohngeldempfängerhaushalte in Berlin

Ende Dezember 2001 bezogen insgesamt 210 387 Berliner Haushalte Wohngeld, das waren 11,3 % aller Privathaushalte. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die Zahl der Empfänger um 17 728 Haushalte bzw. 9,2 % erhöht.

Die statistische Erhebung des Jahres 2001 wurde erstmals nach dem ab 1.1.2001 geltenden neuen Wohngeldgesetz durchgeführt. In der Neufassung des Wohngeldgesetzes wurden unter anderem allgemeine Leistungsanpassungen unter Berücksichtigung der Mieten- und Einkommensentwicklung vorgenommen, Sonderregelungen für die neuen Bundesländer und Berlin-Ost aufgehoben sowie das Gleichgewicht zwischen Allgemeinem Wohngeld (bisher: Tabellenwohngeld) und Besonderem Mietzuschuss (bisher: Pauschaliertes Wohngeld) wiederhergestellt.

Mill.EUR

Regional war die Inanspruchnahme von Wohngeld weiterhin sehr unterschiedlich. Berechnet nach der Bezirksstruktur ab 1.1.2001 gab es je 100 Privathaushalte die meisten Empfänger in den Bezirken Friedrichshain-Kreuzberg (17,2) und Neukölln (17,3). Am geringsten wurde Wohngeld demgegenüber im Bezirk Steglitz-Zehlendorf (5,8) in Anspruch genommen.

Auf die Gewährung von Wohngeld besteht bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen ein Rechtsanspruch.

Allgemeines Wohngeld wird auf Antrag als Miet- oder Lastenzuschuss gezahlt. Es ist abhängig von der Höhe des Familieneinkommens, der Zahl der Familienmitglieder und der zuschussfähigen Miete bzw. Belastung. Dieses Wohngeld bezogen in Berlin 104 442 Haushalte. Das waren 23 699 Haushalte bzw. 29,4 % mehr als Ende 2000. Insgesamt erhielten 49,6 % aller Wohngeldbezieher Allgemeines Wohngeld (Vorjahr 41,9%).

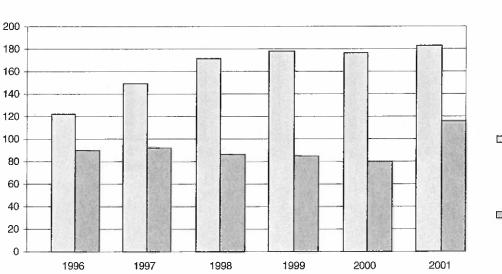
Besonderen Mietzuschuss, der Empfängern von Sozialhilfe und Kriegsopferfürsorge gezahlt wird, erhielten 105 945 Haushalte. Das waren 5 971 Haushalte bzw. 5,3 % weniger als Ende 2000.

Im Jahr 2001 wurden in Berlin insgesamt 298,3 Mill. EUR Wohngeld gezahlt. Das sind 41,8 Mill. EUR bzw. 16,3 % mehr als im Vorjahr. Der Anteil der Ausgaben für das Allgemeine Wohngeld erhöhte sich von 31,3 % (2000) auf 38.8 % (2001).

Das gezahlte durchschnittliche monatliche Wohngeld je Haushalt betrug 125 EUR (2000: 116 EUR).Bezieher von Besonderem Mietzuschuss bekamen durchschnittlich 156 EUR je Monat, die von Allgemeinem Wohngeld 95 EUR.

Die durchschnittliche monatliche Miete der Wohngeldempfänger betrug im Jahr 2001 in Berlin 331 EUR.

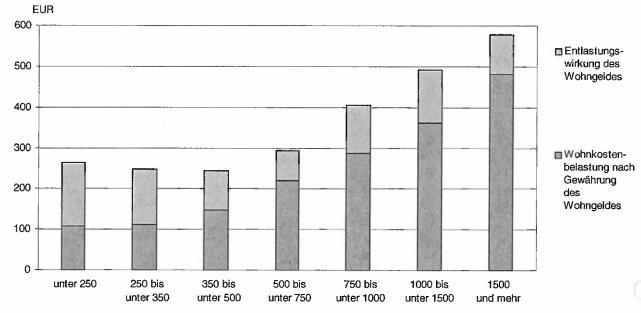
1 Gezahlte Wohngeldbeträge in Berlin seit 1996



☐ Besonderer Mietzuschuss

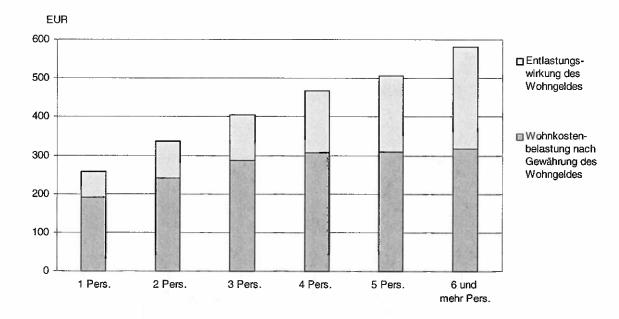
Allgemeines
Wohngeld

2 Wohnkostenbelastung der Haushalte mit Allgemeinem Wohngeld in Berlin am 31. Dezember 2001 nach den monatlichen Gesamteinkommen



monatliches Gesamteinkommen (EUR)

3 Wohnkostenbelastung der Haushalte mit Allgemeinem Wohngeld in Berlin am 31. Dezember 2001 nach Haushaltsgröße



1 Empfänger von Wohngeld in Berlin seit 1996

	Empfängerhau	shalte insgesamt	Davon					
Jahr	abaalut.	in % der	Allgemei	nes Wohngeld	Besondere	r Mietzuschuss		
Jani	absolut	Privathaushalte	absolut	in % von Spalte 1	absolut	in % von Spalte 1		
	11	2	3	4	5	6		
			Berli	n-West				
1996	143 573	12,1	45 229	31,5	98 344	68,5		
1997	121 526	10,5	45 045	37,1	76 481	62,9		
1998	136 454	12,0	40 908	30,0	95 546	70,0		
1999	120 796	10,5	39 962	33,1	80 834	66,9		
2000	121 440	10,6	37 156	30,6	84 284	69,4		
			Berl	in-Ost				
1996	66 893	10,3	40 920	61,2	25 973	38,8		
1997	75 359	11,7	49 795	66,1	25 564	33,9		
1998	85 419	13,1	49 654	58,1	35 765	41,9		
1999	75 120	11,3	48 246	64,2	26 874	35,8		
2000	71 219	10,5	43 587	61,2	27 632	38,8		
			В	erlin				
1996	210 466	11,5	86 149	40,9	124 317	59,1		
1997	196 885	10,9	94 840	48,2	102 045	51,8		
1998	221 873	12,4	90 562	40,8	131 311	<i>59,2</i>		
1999	195 916	10,8	88 208	45,0	107 708	55,0		
2000	192 659	10,6	80 743	41,9	111 916	58,1		
2001	210 387	11,3	104 442	49,6	105 945	50,4		

2 Gezahlte Wohngeldbeträge und durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch in Berlin seit 1996

			1) 2)	T		3)						
	Gezah	lte Wohngeldbetra	äge '' ^z '	Durchschnittliche	er monatlicher Wol	ngeldanspruch "						
Jahr	insgesamt	Allgemeines Wohngeld	Besonderer Mietzuschuss	insgesamt	Allgemeines Wohngeld	Besonderer Mietzuschuss						
		1 000 EUR		EUR								
	1	2	3	4	5	6						
		ı-West										
1996	130 587	32 346	98 240	102	59	121						
1997	151 120	34 640	116 480	110	61	140						
1998	165 060	33 808	131 251	118	62	142						
1999	167 990	31 579	136 412	118	64	145						
2000	165 282	30 561	134 720	121	64	146						
	Berlin-Ost											
1996	81 408	57 700	23 708	98	86	117						
1997	89 774	57 289	32 485	99	84	127						
1998	92 845	52 614	40 230	105	87	129						
1999	94 575	53 158	41 417	105	89	135						
2000	91 203	49 786	41 417	108	88	138						
			Be	rlin								
1996	211 995	90 047	121 948	100	72	120						
1997	240 895	91 929	148 966	106	74	137						
1998	257 904	86 423	171 482	113	76	139						
1999	262 565	84 737	177 828	113	78	142						
2000	256 484	80 347	176 137	116	77	144						
2001	298 295	115 795	182 501	125	95	156						

¹⁾ in Berlin-Ost bis 30.6.1996 einschließlich Zuschuß für Heizung und Warmwasser - 2) Kassenbuchungen der Bewilligungsstellen - 3) nur für den Wohnraum

3 Haushalte mit Wohngeld, Ausgaben für Wohngeld und durchschnittlicher

		En	npfängerhaush	alte		Da	von	
ifd. Nr.	l Bezirk	insgesamt	in %	in % der Pri- vathaushalte	Allgemeine	s Wohngeld	Besonderer Mietzuschuss	
	8			valriausriaite	absolut	in % ¹⁾	absolut	in % ¹⁾
		1	2	3	4 .	5	6	7
1	Mitte	27 267	13,0	14,8	10 850	39,8	16 417	60,2
2	Friedrichshain-Kreuzberg	25 464	12,1	17,2	11 384	44,7	14 080	55,3
3	Pankow	18 946	9,0	9,3	12 620	66,6	6 326	33,4
4	Charlottenburg-Wilmersdorf	16 295	7,7	8,7	6 321	38,8	9 974	61,2
5	Spandau	12 826	6,1	11,0	5 495	42,8	7 331	57,2
6	Steglitz-Zehlendorf	8 623	4,1	5,8	4 021	46,6	4 602	53,4
7	Tempelhof-Schöneberg	17 005	8,1	8,9	8 029	47,2	8 976	52,8
8	Neukölln	28 585	13,6	17,3	11 478	40,2	17 107	59,8
9	Treptow-Köpenick	12 691	6,0	10,3	8 391	66,1	4 300	33,9
10	Marzahn-Hellersdorf	14 723	7,0	12,2	10 166	69,0	4 557	31,0
11	Lichtenberg	15 025	7,1	10,5	10 044	66,8	4 981	33,2
12	Reinickendorf	12 602	6,0	9,8	5 643	44,8	6 959	55,2
13	Berlin ³⁾	210 387	100	11,3	104 442	49,6	105 945	50,4

¹⁾ in Prozent von Spalte 1

²⁾ in Prozent von Spalte 8

³⁾ einschließlich Haushalte mit Wohngeld, die vom Landesamt für Zentrale Soziale Aufgaben (Hauptfürsorgestelle) betreut werden

monatlicher Wohngeldanspruch in Berlin 2001 nach Bezirken

)avon		Durchschnittlich	er monatlicher Wo	hngeldanspruch]
Ausga	aben	Allgemeines	s Wohngeld	Besonderer I	Mietzuschuss	insgesamt Allgemeines Wohngeld		Besonderer Mietzuschuss	lfd. Nr.
1000 EUR	in %	1000 EUR	in % ²⁾	1000 EUR	in % ²⁾	72	EUR]
8	9	10	11	12	13	14	15	16	<u></u>
41 094	13,8	12 978	31,6	28 116	68,4	139	101	164	1
37 843	12,7	14 200	37,5	23 642	62,5	132	102	157	2
24 917	8,4	12 893	51,7	12 024	48,3	101	84	133	3
21 291	7,1	6 055	28,4	15 237	71,6	1 24	89	146	4
18 097	6,1	6 279	34,7	11 818	65,3	135	99	161	5
11 826	4,0	4 029	34,1	7 797	65,9	121	88	150	6
27 766	9,3	8 756	31,5	19 010	68,5	129	99	156	7
40 584	13,6	12 378	30,5	28 206	<i>69,5</i>	138	107	159	8
14 471	4,9	9 231	63,8	5 239	36,2	105	86	144	9
22 100	7,4	12 226	55,3	9 873	44,7	113	93	159	10
20 075	6,7	10 939	54,5	9 136	45,5	110	87	155	11
17 805	6,0	5 831	32,8	11 974	67,2	131	91	164	12
298 295	100	115 795	38,8	182 501	61,2	125	95	156	13

Haushalte mit Wohngeld in Berlin seit 1998 nach Bezirken

	Empfängerhaushalte von Wohngeld									
	19	98	19	99	20	00	20	01		
Bezirk	absolut	in % der Privat- haushalte	absolut	in % der Privat- haushalte	absolut	in % der Privat- haushalte	absolut	in % der Privat- haushalte		
	3	4	5	6	7	8	. 7	8		
Mitte	26 573	15,4	24 256	13,4	24 641	13,7	27 267	14,8		
Friedrichshain-Kreuzberg	26 093	18,7	22 708	16,6	22 510	15,9	25 464	17,2		
Pankow	23 851	13,5	20 904	11,2	19 240	9,8	18 946	9,3		
Charlottenburg-Wilmersdorf	15 524	8,2	13 299	7,1	12 510	6,7	16 295	8,7		
Spandau	12 856	11,4	12 167	10,6	13 728	12,1	12 826	11,0		
Steglitz-Zehlendorf	7 968	5,2	7 850	5,2	7 7 3 5	5,3	8 623	5,8		
Tempelhof-Schöneberg	20 230	10,8	17 116	9,1	17 149	8,9	17 005	8,9		
Neukölin	28 424	18,1	24 371	15,5	24 756	15,7	28 585	17,3		
Treptow-Köpenick	11 978	10,4	10 765	9,3	10 505	8,7	12 691	10,3		
Marzahn-Hellersdorf	16 626	13,9	15 738	13,0	14 927	12,2	14 723	12,2		
Lichtenberg	18 514	13,4	15 297	10,8	14 046	10,4	15 025	10,5		
Reinickendorf	12 785	9,6	11 143	8,5	10 631	8,2	12 602	9,8		
Berlin ¹⁾	221 873	12,4	195 916	10,8	192 659	10,6	210 387	11,3		

¹⁾ einschließlich Haushalte mit Wohngeld, die vom Landesamt für Zentrale Soziale Aufgaben (Hauptfürsorgestelle) betreut werden

Haushalte mit Wohngeld in Berlin am 31. Dezember 2001 nach Haushaltsgröße

	Empfängerhaushalte von Wohngeld							
Haushaltsgröße	insgesamt	Allgemeines Wohngeld	Besonderer Mietzuschuss					
	1	2	3					
Haushalte insgesamt	210 387	104 442	105 945					
davon mit								
1 Person	117 873	60 608	57 265					
2 Personen	39 690	17 948	21 742					
3 Personen	24 594	11 040	13 554					
4 Personen	16 535	8 782	7 753					
5 Personen	7 135	3 745	3 390					
6 oder mehr Personen	4 560	2 319	2 241					

6 Durchschnittliche monatliche Miete/Belastung der Haushalte mit Wohngeld in Berlin seit 1996 je m² Wohnfläche

	Empfängerhaushalte	Davon				
	insgesamt	Allgemeines Wohngeld	Besonderer Mietzuschuss			
Jahr		EUR je m²				
	1	2	3			
	<u>.</u>	Berlin-West				
1996	5,03	5,13	4,98			
997	5,39	5,31	5,44			
1998	5,58	5,46	5,63			
999	5,73	5,57	5,80			
2000	5,76	5,54	5,85			
_		Berlin-Ost				
996	4,17	4,33	3,92			
997	4,74	4,71	4,82			
998	5,01	5,02	4,99			
999	5,23	5,22	5,25			
	5,21	5,14	5,31			
		Berlin				
2001	5,66	5,49	5,83			

7 Haushalte mit Allgemeinem Wohngeld und durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch in Berlin seit 1996

	Empfänge	rhaushalte am 31	Dezember		r spruch ²⁾	Gezahlte Wohngeld-		
Jahr	Insgesamt	Mietzuschuss	Lastenzuschuss	Insgesamt	Mietzuschuss	Lastenzuschuss	beträge 1)2)	
[Anzahl			EUR		1000 EUR	
	1	2	. 3	4 .	5	6	7	
				Berlin - West				
1996	45 229	45 020	209	59	59	82	32 346	
1997	45 045	44 798	247	61	61	93	34 640	
1998	40 908	40 636	272	62	62	92	33 808	
1999	39 962	39 701	261	64	63	85	31 579	
2000	37 1 56	36 899	257	64	64	83	30 561	
				Berlin - Ost				
1996	40 920	40 542	378	86	86	66	57 700	
1997	49 795	49 395	400	84	84	72	57 289	
1998	49 654	49 220	434	87	87	71	52 614	
1999	48 246	47 850	396	89	89	80	53 158	
2000	43 587	43 235	352	88	88	81	49 786	
				Berlin				
1996	86 149	85 562	587	72	72	72	90 047	
1997	94 840	94 193	647	73	73	80	91 929	
1998	90 562	89 856	706	76	76	79	86 423	
1999	88 208	87 551	657	78	77	82	84 737	
2000	80 743	80 134	609	77	77	82	80 347	
2001	104 442	103 604	838	95	95	94	115 795	

¹⁾ in Berlin - Ost bis 30.6.1996 einschließlich Zuschuß für Heizung und Warmwasser - 2) Kassenbuchungen der Bewilligungsstellen

Haushalte mit Allgemeinem Wohngeld in Berlin am 31. Dezember 2001 nach Haushaltsgröße, monatlichem Gesamteinkommen und Wohnkostenbelastung

Haushaltsgröße	Empfá	änger-		chschnittlic Vohnkoste			Davon mit einem Belastungsgrad 1) nach Gewährung des Wohngeldes von %				
	haushalte		vor Gev	vor Gewährung des Wohngeldes		währung ngeldes	unter 15	15 bis	25 bis unter 30	30 bis	35 oder
Gesamteinkommen	absolut	%	EUR	% ¹⁾	EUR	% ¹⁾			Anzahl		·
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
					nach Ha	aushaltsgr	öße				
Haushalte insgesamt	104 442	100	321	42,2	227	29,7	3 936	25 675	23 264	16 835	34 732
davon mit											
1 Person	60 608	58,0	258	48,2	191	35,7	190	8 287	14 408	10 659	27 064
2 Personen	17 948	17,2	337	43,5	240	31,0	317	4 900	4 315	3 454	4 962
3 Personen	11 040	10,6	405	39,3	286	27,8	570	4 237	2 457	1 738	2 038
4 Personen	8 782	8,4	468	35,1	307	23,0	992	5 045	1 538	725	482
5 Personen	3 745	3,6	506	32,9	310	20,1	867	2 181	400	178	119
6 oder mehr											
Personen	2 319	2,2	581	31,4	317	17,1	1 000	1 025	146	81	67
				nach n	nonatliche	m Gesami	teinkomm	en			
Haushalte insgesamt	104 442	100	321	42,2	227	29,7	3 936	25 675	23 264	16 835	34 732
davon mit monatlichem Gesamteinkommen über bis einschließlich EUR											
bis 250	3 211	3,1	264	85,8	109	35,4	529	770	292	226	1 394
250 - 350	3 314	3,2	248	67,3	113	30,7	207	1 126	578	341	1 062
350 - 500	22 339	21,4	244	51,7	148	31,4	294	5 741	6 250	3 242	6 812
500 - 750	48 224	46,2	293	44,9	221	33,8	972	6 986	10 300	8 835	21 131
750 - 1000	15 303	14,7	405	38,2	288	27,2	1 069	4 891	3 420	2 788	3 135
1000 - 1500	10 307	9,9	491	33,1	361	24,4	744	5 123	2 063	1 265	1 112
1500 - 2000	1 630	1,6	568	27,8	475	23,2	104	962	345	135	84
2000 - 2500	102	0,1	700	25,0	559	20,0	14	67	16	3	2
2500 oder mehr	12	0,0	917	24,3	686	18,2	3	9	-	= =	-

¹⁾ Anteil der Wohnkosten am bereinigten Gesamteinkommen

9 Haushalte mit Allgemeinem Wohngeld und durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch in Berlin am 31.Dezember 2001 nach Bezirken

		Empfängerhaus	halte	mona	Gezahlte Wohngeld-		
Bezirk	Insgesamt	Mietzuschuss	Lastenzuschuss	Insgesamt	Mietzuschuss	Lastenzuschuss	beträge 1)
		Anzahl			EUR		1000 EUR
	1	2	3	4	5	6	7
Mitte	10 850	10 821	29	101	101	88	12 978
Friedrichshain-Kreuzberg	11 384	11 366	18	102	102	132	14 200
Pankow	12 620	12 500	120	84	84	100	12 893
Charlottenburg-Wilmersdorf	6 321	6 283	38	89	89	85	6 055
Spandau	5 4 9 5	5 446	49	99	99	126	6 279
Steglitz-Zehlendorf	4 021	3 980	41	88	88	68	4 029
Tempelhof-Schöneberg	8 029	7 955	74	99	99	107	8 756
Neukölln	11 478	11 403	75	107	107	110	12 378
Treptow-Köpenick	8 391	8 228	163	86	86	78	9 231
Marzahn-Hellersdorf	10 166	10 034	132	93	93	91	12 226
Lichtenberg	10 044	10 007	37	87	87	82	10 939
Reinickendorf	5 643	5 581	62	91	91	93	5 831
Berlin	104 442	103 604	838	95	95	94	115 795

¹⁾ Kassenbuchungen der Bewilligungsstellen

10 Haushalte mit Allgemeinem Wohngeld in Berlin am 31. Dezember 2001 nach Bezirken und monatlichem Gesamteinkommen

			G	esamteinkon	nmen von	bis unter E	UR	
Bezirk	Empfänger- haushalte insgesamt	125	125 - 250	250 - 350	350 - 500	500 - 750	750 - 1000	1000 und mehr
	1	2	3	4	5	6	7	8
1	1			ab	solut			
Mitte	10 850	117	128	387	2 490	4 617	1 679	1 432
Friedrichshain-Kreuzberg	11 384	217	172	471	2 853	4 815	1 592	1 264
Pankow	12 620	341	246	540	3 213	6 089	1 377	814
Charlottenburg-Wilmersdorf	6 321	80	78	198	1 284	3 141	927	613
Spandau	5 495	71	44	113	1 035	2 517	900	815
Steglitz-Zehlendorf	4 021	53	30	88	713	2 016	618	503
Tempelhof-Schöneberg	8 029	120	95	233	1 538	3 614	1 281	1 148
Neukölin	11 478	128	129	393	2 205	4 966	1 962	1 695
Treptow-Köpenick	8 391	246	131	307	1 812	4 277	975	643
Marzahn-Hellersdorf	10 166	234	106	224	2 012	4 662	1 712	1 216
Lichtenberg	10 044	223	134	281	2 046	4 870	1 452	1 038
Reinickendorf	5 643	49	39	79	1 138	2 640	828	870
Berlin	104 442	1 879	1 332	3 314	22 339	48 224	15 303	12 051
				in Pr	ozent			
Mitte	100	1,1	1,2	3,6	22,9	42,6	15,5	13,2
Friedrichshain-Kreuzberg	100	1,9	1,5	4,1	25,1	42,3	14,0	11,1
Pankow	100	2,7	1,9	4,3	25,5	48,2	10,9	6,5
Charlottenburg-Wilmersdorf	100	1,3	1,2	3,1	20,3	49,7	14,7	9,7
Spandau	100	1,3	0,8	2,1	18,8	45,8	16,4	14,8
Steglitz-Zehlendorf	100	1,3	0,7	2,2	17,7	50,1	15,4	12,5
Tempelhof-Schöneberg	100	1,5	1,2	2,9	19,2	45,0	16,0	14,3
Neukölin	100	1,1	1,1	3,4	19,2	43,3	17,1	14,8
Treptow-Köpenick	100	2,9	1,6	3,7	21,6	51,0	11,6	7,7
Marzahn-Hellersdorf	100	2,3	1,0	2,2	19,8	45,9	16,8	12,0
Lichtenberg	100	2,2	1,3	2,8	20,4	48,5	14,5	10,3
Reinickendorf	100	0,9	0,7	1,4	20,2	46,8	14,7	15,4
Berlin	100	1,8	1,3	3,2	21,4	46,2	14,7	11,5

11 Haushalte mit Allgemeinem Wohngeld in Berlin am 31. Dezember 2001 nach Bezirken und Haushaltsgröße

Davide	Empfänger- haushalte			Davon Haush	alte mit Pe	ılte mit Personen			
Bezirk	insgesamt	1	2	3	4	5	6 oder meh		
	11	2	3	4	. 5	6	7		
				absolut					
Mitte	10 850	6 126	1 674	1 140	1 000	526	384		
Friedrichshain-Kreuzberg	11 384	6 715	1 772	1 054	908	543	392		
Pankow	12 620	8 304	2 284	1 178	604	179	71		
Charlottenburg-Wilmersdorf	6 321	3 965	1 033	614	447	171	91		
Spandau	5 495	2 960	973	597	579	257	129		
Steglitz-Zehlendorf	4 021	2 332	723	432	352	116	66		
Tempelhof-Schöneberg	8 029	4 422	1 347	852	805	356	247		
Neukölin	11 478	5 910	1 845	1 335	1 295	640	453		
Treptow-Köpenick	8 391	5 375	1 492	821	483	158	62		
Marzahn-Hellersdorf	10 166	5 137	2 177	1 383	1 009	304	156		
Lichtenberg	10 044	5 973	1 805	1 108	756	267	135		
Reinickendorf	5 643	3 389	823	526	544	228	133		
Berlin	104 442	60 608	17 948	11 040	8 782	3 745	2 319		
				in Prozent					
Mitte	100	56,5	15,4	10,5	9,2	4,8	3,5		
Friedrichshain-Kreuzberg	100	59,0	15,6	9,3	8,0	4,8	3,4		
Pankow	100	65,8	18,1	9,3	4,8	1,4	0,6		
Charlottenburg-Wilmersdorf	100	62,7	16,3	9,7	7,1	2,7	1,4		
Spandau	100	53,9	17,7	10,9	10,5	4,7	2,3		
Steglitz-Zehlendorf	100	58,0	18,0	10,7	8,8	2,9	1,6		
Tempelhof-Schöneberg	100	55,1	16,8	10,6	10,0	4,4	3,1		
Neukölln	100	51,5	16,1	11,6	11,3	5,6	3,9		
Treptow-Köpenick	100	64,1	17,8	9,8	5,8	1,9	0,7		
Marzahn-Hellersdorf	100	50,5	21,4	13,6	9,9	3,0	1,5		
Lichtenberg	100	59,5	18,0	11,0	7,5	2,7	1,3		
Reinickendorf	100	60,1	14,6	9,3	9,6	4,0	2,4		
Berlin	100	58,0	17,2	10,6	8,4	3,6	2,2		

12 Haushalte mit Besonderem Mietzuschuss in Berlin am 31. Dezember 2001 nach Bezirken und Haushaltsgröße

Bezirk	Empfänger- haushalte			Davon Haush	alte mit Pe	rsonen	
DEZIIK	insgesamt	111	2	3	4	5	6 oder mehr
	1	2	3	4	5	6	7
	ı			absolut			
Mitte	16 417	8 291	3 159	2 107	1 478	788	594
Friedrichshain-Kreuzberg	14 080	8 071	2 552	1 531	1 005	508	413
Pankow	6 326	4 155	1 339	551	192	65	24
Charlottenburg-Wilmersdorf	9 974	6 448	1 865	945	449	167	100
Spandau	7 331	3 596	1 753	1 072	574	219	117
Steglitz-Zehlendorf	4 602	2 606	981	585	289	94	47
Tempelhof-Schöneberg	8 976	4 789	1 890	1 225	662	260	150
Neukölin	17 107	8 984	3 320	2 297	1 396	638	472
Treptow-Köpenick	4 300	2 384	999	579	236	76	26
Marzahn-Hellersdorf	4 557	1 842	1 159	866	462	164	64
Lichtenberg	4 981	2 289	1 174	860	424	158	76
Reinickendorf	6 959	3 499	1 527	936	586	253	158
Berlin ¹⁾	105 945	57 265	21 742	13 554	7 753	3 390	2 241
				in Prozent			
Mitte	100	50,5	19,2	12,8	9,0	4,8	3,6
Friedrichshain-Kreuzberg	100	57,3	18,1	10,9	7,1	3,6	2,9
Pankow	100	65,7	21,2	8,7	3,0	1,0	0,4
Charlottenburg-Wilmersdorf	100	64,6	18,7	9,5	4,5	1,7	1,0
Spandau	100	49,1	23,9	14,6	7,8	3,0	1,6
Steglitz-Zehlendorf	100	56,6	21,3	12,7	6,3	2,0	1,0
Tempelhof-Schöneberg	100	53,4	21,1	13,6	7,4	2,9	1,7
Neukölin	100	52,5	19,4	13,4	8,2	3,7	2,8
Treptow-Köpenick	100	55,4	23,2	13,5	5,5	1,8	0,6
Marzahn-Hellersdorf	100	40,4	25,4	19,0	10,1	3,6	1,4
Lichtenberg	100	46,0	23,6	17,3	8,5	3,2	1,5
Reinickendorf	100	50,3	21,9	13,5	8,4	3,6	2,3
Berlin ¹⁾	100	54,1	20,5	12,8	7,3	3,2	2,1

¹⁾ einschließlich Haushalte mit Besonderem Mietzuschuss, die vom Landesamt für Zentrale Soziale Aufgaben (Hauptfürsorgestelle) betreut werden

13 Haushalte mit Wohngeld in Berlin am 31.Dezember 2001 nach Ausstattung und Fläche der Wohnung und nach Bezirken

	F4*	In Wohnung	en mit		Mit einer Woh	nfläche von	•
	Empfänger- haushalte	Sammelheizung	sonstiger		40 m²	60 m²	80 m²
Bezirk		und Bad/Dusche		unter 40 m ²	bis unter	bis unter	und mehr
	1	2			60 m ²	80 m ²	
 		2	3	4	5	. 6	7
Mitto	07.007	04.040	0.440	Wohngeld	40.000		
Mitte Friedrichshain-Kreuzberg	27 267	24 849	2 418	4 626	10 008	7 189	5 444
_		22 342	3 122	5 350	9 045	6 276	4 793
Pankow	18 946	15 317	3 629	3 419	8 528	4 632	2 367
Charlottenburg-Wilmersdorf	16 295	15 678	617	3 800	6 152	4 221	2 122
Spandau	12 826	12 323	503	1 999	4 562	4 122	2 143
Steglitz-Zehlendorf	8 623	8 458	165	1 720	3 186	2 461	1 256
Tempelhof-Schöneberg Neukölin	17 005	16 412	593	3 069	6 142	4 948	2 846
	28 585	27 028	1 557	3 770	11 445	8 408	4 962
Treptow-Köpenick	12 691	11 343	1 348	2 240	5 775	3 246	1 430
Marzahn-Heliersdorf	14 723	14 627	96	3 575	4 369	4 951	1 828
Lichtenberg Reinickendorf	15 025	14 042	983	3 620	5 384	4 440	1 581
	12 602	12 129	473	2 395	4 835	3 279	2 093
Berlin ¹⁾	210 387	194 867	15 520	39 619	79 582	58 283	32 903
ı			Allgem	neines Wohng	eld		
Mitte	10 850	9 737	1 113	1 945	4 033	2 717	2 155
Friedrichshain-Kreuzberg	11 384	9 989	1 395	2 301	4 102	2 806	2 175
Pankow	12 620	10 084	2 536	1 962	5 763	3 169	1 726
Charlottenburg-Wilmersdorf	6 321	6 096	225	1 504	2 310	1 598	909
Spandau	5 495	5 295	200	921	1 988	1 601	985
Steglitz-Zehlendorf	4 021	3 948	73	785	1 542	1 101	593
Tempelhof-Schöneberg	8 029	7 714	315	1 460	2 818	2 294	1 457
Neukölln	11 478	10 767	711	1 801	3 927	3 383	2 367
Treptow-Köpenick	8 391	7 598	793	1 422	3 893	2 044	1 032
Marzahn-Hellersdorf	10 166	10 110	56	2 402	3 058	3 370	1 336
Lichtenberg	10 044	9 385	659	2 432	3 714	2 796	1 102
Reinickendorf	5 643	5 4 71	172	1 243	2 107	1 327	966
Berlin	104 442	96 194	8 248	20 178	39 255	28 206	16 803
			Besond	erer Mietzusch	านรร		
Mitte	1 6 417	15 112	1 305	2 681	5 975	4 472	3 289
Friedrichshain-Kreuzberg	14 080	12 353	1 727	3 049	4 943	3 470	2 618
Pankow	6 326	5 233	1 093	1 457	2 765	1 463	641
Charlottenburg-Wilmersdorf	9 974	9 582	392	2 296	3 842	2 623	1 213
Spandau	7 331	7 028	303	1 078	2 574	2 521	1 1 58
Steglitz-Zehlendorf	4 602	4 510	92	935	1 644	1 360	663
Tempelhof-Schöneberg	8 976	8 698	278	1 609	3 324	2 654	1 389
Neukölin	1 7 107	16 261	846	1 969	7 518	5 025	2 595
Treptow-Köpenick	4 300	3 745	555	818	1 882	1 202	398
Marzahn-Hellersdorf	4 557	4 517	40	1 173	1 311	1 581	492
_ichtenberg	4 981	4 657	324	1 188	1 670	1 644	479
Reinickendorf	6 959	6 658	301	1 152	2 728	1 952	1 127
Teirlickendon	0 000	0 000					

¹⁾ einschließlich Haushalte mit Besonderem Mietzuschuss, die vom Landesamt für Zentrale Soziale Aufgaben (Hauptfürsorgestelle) betreut werden

14 Haushalte mit Besonderem Mietzuschuss in Berlin am 31.Dezember 2001 nach Ausstattung der Wohnung und Bezugsfertigkeit

Bezugsfertigkeit der Wohnung	Empfängerhaushalte insgesamt	Mit Sammelheizung und Bad oder Dusche	Mit sonstiger Ausstattung
	1	2	3
Insgesamt	105 945	98 673	7 272
bis 20.06.1948	38 655	33 675	4 980
21.06.1948 - 1965	29 487	27 617	1 870
1966 - 1977	16 203	16 027	176
1978 - 1991	16 490	16 306	184
1992 und später	5 110	5 048	62

15 Haushalte mit Mietzuschuss (Hauptmieter) in Berlin am 31. Dezember 2001 nach Förderung und Ausstattung der Wohnung und Bezugsfertigkeit

	Emofôneor	Nicht öffentli	ch gefördert	Öffentlich gefördert		
Bezugsfertigkeit der Wohnung	Empfänger- haushalte (Hauptmieter) insgesamt	mit Sammelheizung und Bad oder Dusche	mit sonstiger Ausstattung	mit Sammelheizung und Bad oder Dusche	mit sonstiger Ausstattung	
	1	2	3	4 1	5	
Insgesamt	100 131	71 384	7 807	20 845	95	
bis 20.06.1948	36 594	29 785	6 809	-	-	
21.06.1948 - 1965	18 255	13 040	869	4 265	81	
1966 - 1977	16 710	7 683	61	8 958	8	
1978 - 1991	21 712	17 729	57	3 921	5	
1992 und später	6 860	3 147	11	3 701	1	

16 Haushalte mit Mietzuschuss in Berlin seit 1996 nach Haushaltsgröße

				Davon						
	Empfänger-			Mehrpersonenhaushalte						
Jahr	haushalte insgesamt	Einpersonen- haushalte	zusammen	davon mit Personen						
	magesame	mausmaile zusi		2	3 oder 4	5 und mehr				
	1	2	3	4	. 5	6				
	-		Berli	n-West						
1996	45 020	26 440	18 580	6 065	8 766	3 749				
1997	44 798	25 764	19 034	6 188	9 077	3 769				
1998	40 636	22 748	17 888	5 686	8 567	3 635				
1999	39 701	21 643	18 058	5 604	8 832	3 622				
2000	36 899	19 774	17 125	5 562	8 050	3 513				
_	_		Ber	lin-Ost						
1996	40 542	26 638	13 904	6 360	6 210	1 334				
1997	49 395	31 303	18 092	8 029	8 389	1 674				
1998	49 220	29 822	19 398	7 986	9 622	1 790				
1999	47 850	28 686	19 164	7 811	9 517	1 836				
2000	43 235	26 892	16 343	7 641	7 377	1 325				
			В	erlin						
1996	85 562	53 078	32 484	12 425	14 976	5 083				
1997	94 193	57 067	37 126	14 217	17 466	5 443				
1998	89 856	52 570	37 286	13 672	18 189	5 425				
1999	87 551	50 329	37 222	13 415	18 349	5 458				
2000	80 134	46 666	33 468	13 203	15 427	4 838				
2001	103 604	60 234	43 370	17 793	19 608	5 969				

17 Haushalte mit Mietzuschuss in Berlin seit 1996 nach sozialer Stellung

	F 21			=- D	avon			
	Empfänger- haushalte		Erwerb	stätige		Nichterwerbstätige		
Jahr	insgesamt		Selbständige	Angestellte, Beamte	Arbeiter	zusammen 1)	darunter Rentner, Pensionäre	
	1	2	3	4	5	6	7	
				Berlin-West				
1996	45 020	7 710	513	2 054	5 143	37 310	14 930	
1997	44 798	7 730	550	2 096	5 084	37 068	13 722	
1998	40 636	7 201	576	1 980	4 645	33 435	11 377	
1999	39 701	7 271	552	2 038	4 681	32 430	10 359	
2000	36 899	6 799	484	1 853	4 462	30 100	9 762	
				Berlin-Ost				
1996	40 542	7 140	744	3 162	3 234	33 402	12 526	
1997	49 395	8 511	885	3 668	3 958	40 884	12 700	
1998	49 220	8 325	975	3 432	3 918	40 895	12 465	
1999	47 850	8 120	947	3 341	3 832	39 730	12 066	
2000	43 235	7 199	824	3 032	3 343	36 036	11 117	
_				Berlin				
1996	85 562	14 850	1 257	5 216	8 377	70 712	27 456	
1997	94 193	16 241	1 435	5 764	9 042	77 952	26 422	
1998	89 856	15 526	1 551	5 412	8 563	74 330	23 842	
1999	87 551	15 391	1 499	5 379	8 513	72 160	22 425	
2000	80 134	13 998	1 308	4 885	7 805	66 136	20 879	
2001	103 604	19 596	1 667	7 001	10 928	84 008	25 620	

¹⁾ einschließlich Arbeitstose

18 Haushalte mit Besonderem Mietzuschuss in Berlin am 31. Dezember 2001 nach Haushaltsgröße, Wohnverhältnis und durchschnittlichem monatlichem Wohngeldanspruch

	Empfäng	gerhaushalte	Durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch in EUR			
Haushalte mit Personen	Familienhaushalt	Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft	Familienhaushalt	Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft		
	1 2		3	4		
Haushalte insgesamt	105 366	579	155	186		
davon mit						
1 Person	57 265	X	121	X		
2 Personen	21 462	280	161	157		
3 Personen	13 394	160	191	185		
4 Personen	7 667	86	235	218		
5 Personen	3 359	31	258	247		
6 oder mehr Personen	2 219	22	356	366		

19 Haushalte mit Besonderem Mietzuschuss und Mietzuschuss in Berlin am 31. Dezember 2001 nach durchschnittlicher Wohnfläche, durchschnittlicher tatsächlicher und berücksichtigungsfähiger Miete und durchschnittlichem Wohngeld sowie nach Haushaltsgröße

Haushalte mit Personen	Anzahi	Durchschnittliche Wohnfläche in m ²	Drchschnittliche tatsächliche monatliche Miete in EUR	Durchschnittliche berücksichtigungs- fähige monatliche Miete in EUR	Durchschnittliches Wohngeld in EUR
	1	2	3	4	5
		Be	sonderer Mietzusch	uss	
Haushalte insgesamt	105 945	58	340	279	156
davon mit					
1 Person	57 265	47	269	215	121
2 Personen	21 742	62	357	294	161
3 Personen	13 554	73	429	356	191
4 Personen	7 753	80	486	412	235
5 Personen	3 390	88	541	467	258
6 oder mehr Personen	2 241	101	646	561	356
			Mietzuschuss		
Haushalte insgesamt	103 604	58	320	275	95
davon mit					
1 Person	60 234	46	258	218	67
2 Personen	17 793	65	337	287	97
3 Personen	10 952	76	404	346	119
4 Personen	8 656	82	466	412	162
5 Personen	3 692	89	505	460	197
6 oder mehr Personen	2 277	99	578	537	265

20 Haushalte mit Mietzuschuss in Berlin am 31. Dezember 2001 nach Haushaltsgröße, Bezugsfertigkeit und Ausstattung der Wohnung und nach Bezirken

	Bezugst	ertigkeit	und Ausstat					
			<u> </u>		ohnraum, der			
	Haushalte		bis 31.1			- 31.12.1991		oder später
i Barata	mit	ins-	mit Sammel-		mit Sammel-		mit Sammel-	
Bezirk	Familien-	gesamt			heizung und			
	mitgliedern	W	mit Bad oder	Ausstattung	mit Bad oder	Ausstattung	1	Ausstattung
			Dusche		Dusche		Dusche	
Mitte	Incappont	10.001	2 E 040	3 1 000	5 010	6	7	8
witte	Insgesamt darunter: 1	10 821 6 113	5 940 3 586	1 088 822	3 312 1 536	23	457	1
	2		978	137	476	19 2	149	1
	3		555	58	437		74	-
Friedrichshain-	_	11 366	6 502	1 380		1	83	-
Kreuzberg	Insgesamt darunter: 1		4 140	1 047	3 047	14	422	1
Medzberg	2		1 081	169	1 340 451	12	168 69	1
	3		565	57	373	1	56	-
Pankow	_	12 500	6 893	2 476	1 318	37	1 769	7
7 G/11/OW	darunter: 1		4 702	1 976	831	28	718	4
	2		1 343	300	226	8	376	2
	3		542	142	137	1	345	1
Charlottenburg-	Insgesamt	6 283	4 327	225	1 496		235	'
Wilmersdorf	darunter: 1		2 804	171	848	-	116	-
***************************************	2		747	20	217	-	47	-
	3		378	15	184	-	31	-
Spandau	1	5 446	2 572	188	2 210	9	466	1
opandad	darunter: 1		1 594	157	1 054	6	134	1
	2		483	137	373	2	93	'
	3		206	9	280	1	93 97	-
Steglitz-Zehlendorf	1 *	3 980	2 520	67	1 147	4	241	1
Otogine Zoniondon	darunter: 1		1 596	53	562	4	96	
	2		479	8	173	4	53	1
	3		242	6	142	-	53 40	
Tempelhof-	Insgesamt	7 955	4 455	310	2 699	2	489	-
Schöneberg			2 762	243	1 270	2	118	-
Contributing	2		759	243	443	_	102	_
	3		405	19	338	_	83	_
Neukölln	-	11 403	5 868	686	4 101	20	725	3
110010011111111111111111111111111111111	darunter: 1	5 879	3 377	526	1 766	19	188	3
	2		966	79	637	13	152	-
	3		569	32	595		131	_
Treptow-Köpenick		8 228	4 779	747	1 569	21	1 107	5
	darunter: 1	5 284	3 329	630	868	18	435	4
	2		813	77	314	2	264	
	3		371	24	203	-	207	1
Marzahn-Hellersdorf	Insgesamt	10 034	133	25	9 337	19	520	
	darunter: 1	5 078	76	13	4 734	12	243	_
	2		31	6	1 996	5	118	_
	3		13	5	1 272	2	80	_
Lichtenberg	_	10 007	2 275	624	6 578	29	501	<u>-</u>
	darunter: 1	5 955	1 567	503	3 681	19	185	_
	2		403	71	1 213	1	106	-9 -
	3		170	32	799	6	96	E,
Reinickendorf	Insgesamt	5 581	2 432	159	2 699	2	288	1
	darunter: 1	3 367	1 665	132	1 492	2	76	
51	2		398	13	342	-	78 58	S
	3		176	5	286		46	
Berlin	Insgesamt	103 604	48 696	7 975	39 513	180	7 220	20
	darunter: 1	60 234	31 198	6 273	19 982	141	2 626	14
	2	17 793	8 481	916	6 861	20	1 512	3
	3		4 192	404	5 046	12	1 295	3
	, ,	10 002	1102	707	₩	12	1 200	J

21 Haushalte mit Besonderem Mietzuschuss in Berlin am 31. Dezember 2001 nach Haushaltsgröße, Bezugsfertigkeit und Ausstattung der Wohnung und nach Bezirken

Bezirk	.1992 oder später mmel- g und mit sonstiger d oder Ausstattung che
Bezirk	mmel- g und d oder Ausstattung che 8 380 6 104 5 87 - 65 - 413 7 180 6 85 1 54 - 419 6 149 5 115 1
Bezirk	g und mit sonstiger Ausstattung che
Familien mitgliedern Gesamt Heizung und mit sonstiger mit Bad oder Dusche Musche Musche Dusche Musche Dusche Dusche Musche Dusche Dusche Musche Dusche Dusche Musche Dusche Dusche Dusche Dusche Dusche Dusche Dusche Dusche Musche Dusche Dus	380 6 104 5 87 - 65 - 413 7 180 6 85 1 54 - 419 6 149 5 115 1
Mitte	380 6 104 5 87 - 65 - 413 7 180 6 85 1 54 - 419 6 149 5 115 1
Mitte	380 6 104 5 87 - 65 - 413 7 180 6 85 1 54 - 419 6 149 5 115 1
Mitte	8 380 6 104 5 87 - 65 - 413 7 180 6 85 1 54 - 419 6 149 5 115 1
Mitte. Insgesamt 16 417 11 145 1 271 3 587 28 darunter: 1 8 291 6 009 926 1 231 16 2 3 159 2 173 202 692 5 3 2 107 1 339 82 618 3 Friedrichshain- Insgesamt 14 080 7 913 1 670 4 027 50 Kreuzberg. darunter: 1 8 071 4 844 1 336 1 679 26 2 2 552 1 553 192 712 9 3 1 531 759 87 623 8 Pankow. Insgesamt 6 326 4 439 1 054 375 33 darunter: 1 4 155 2 873 895 203 30 2 1 339 1 014 121 86 2 3 551 373 31 49 1 Charlottenburg- Insgesamt 9 974 6 994 369 2 300 21 Wilmersdorf. darunter: 1 6 448 4 721 283 1 274 17	380 6 104 5 87 - 65 - 413 7 180 6 85 1 54 - 419 6 149 5 115 1
darunter : 1	104 5 87 - 65 - 413 7 180 6 85 1 54 - 419 6 149 5 115 1
Pankow	87 - 65 - 413 7 180 6 85 1 54 - 419 6 149 5 115 1
Friedrichshain- Kreuzberg	65 - 413 7 180 6 85 1 54 - 419 6 149 5 115 1
Friedrichshain- Insgesamt 14 080 7 913 1 670 4 027 50 Kreuzberg	413 7 180 6 85 1 54 - 419 6 149 5 115 1
Kreuzberg	180 6 85 1 54 - 419 6 149 5 115 1
Pankow	85 1 54 - 419 6 149 5 115 1
Pankow	54 - 419 6 149 5 115 1
Pankow	419 6 149 5 115 1
darunter: 1 4 155 2 873 895 203 30 2 1 339 1 014 121 86 2 3 551 373 31 49 1 Charlottenburg- Wilmersdorf	149 5 115 1
2 1 339 1 014 121 86 2 3 551 373 31 49 1 Charlottenburg- Wilmersdorf	115 1
Charlottenburg- Insgesamt 9 974 6 994 369 2 300 21 Wilmersdorf	
Charlottenburg- Insgesamt 9 974 6 994 369 2 300 21 Wilmersdorf	97 -
Charlottenburg- Insgesamt 9 974 6 994 369 2 300 21 Wilmersdorf	• .
Wilmersdorf	288 2
2 1 865 1 276 48 466 1 3 945 587 28 291 - Spandau	153 -
3 945 587 28 291 - Spandau	
Spandau Insgesamt 7 331 3 614 246 2 824 51	73 1
	38 1
Idarunter: 1 3 596 2 042 188 1 144 10	590 6
Paramor. 1 0000 2012 100 1111 13	200 3
2 1 753 892 37 675 11	138 -
3 1 072 411 11 504 13	132 1
Steglitz-Zehlendorf Insgesamt 4 602 3 008 79 1 272 10	230 3
darunter: 1 2 606 1 832 62 622 7	80 3
2 981 662 9 246 1	63 -
3 585 319 6 212 1	47 -
	558 10
· ·	205 4
	138 2
3 1 225 585 10 515 1	112 2
NeuköllnInsgesamt 17 107 10 514 793 4 717 42 1	030 11
darunter: 1 8 984 6 032 595 1 880 21	449 7
2 3 320 2 033 124 941 10	210 2
3 2 297 1 213 36 855 4	188 1
Treptow-Köpenick Insgesamt 4 300 2 876 540 565 12	304 3
	101 1
2 999 753 47 130 2	66 1
3 579 358 24 118 2	76 1
	240 2
-	
	116 1
2 1 159 32 1 1 061 6	59 -
3 866 19 - 804 2	40 1
Lichtenberg Insgesamt 4 981 1 827 297 2 648 26	182 1
darunter: 1 2 289 999 235 974 17	64 -
2 1 174 427 39 653 4	50 1
3 860 226 12 576 3	43 -
	400 5
	105 1
	100 1
	933_
	048 62
	919 36
	185 10 985 10
3 13 554 6 567 339 5 611 42	

¹⁾ einschließlich Haushalte mit Besonderem Mietzuschuss, die vom Landesamt für Zentrale Soziale Aufgaben (Hauptfürsorgestelle) betreut werden

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Datenangebot

Die nachfolgende zusammenfassende Übersicht gibt in modifizierter Form den Hauptinhalt der bundeseinheitlichen Tabellen wieder, die gegen Entgelt über den Fachbereich II B5 des Statistischen Landesamtes zu beziehen sind, sofern sie keine zu schützenden Einzeldaten enthalten. Die Tabellen können zu den Geschäftszeiten, möglichst nach vorheriger telefonischer Absprache, im Statistischen Landesamt eingesehen werden. Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, werden Sonderauswertungen erstellt. Die Erhebungsmerkmale und deren Gliederung sind auf Seite 6 dieses Berichtes dargestellt.

Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei erstellt. Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über E-Mail oder Fax (bis maximal 10 Seiten) bzw. als Ausdruck oder Diskette durch die Post. Selbstabholer können die Ergebnisse direkt beim Statistischen Landesamt abholen.

Kosten

Die Leistungen sind nach den geltenden Kostenrichtlinien des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z. B. Senatsverwaltungen und Bezirksämter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Die Kosten für Standardtabellen sind in dem entsprechenden Abschnitt angegeben. Kosten für andere Auswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

Veröffentlichungen zum Thema Wohngeld

Statistische Berichte

 Wohngeld jährlich, 32 Seiten 4,00 EUR*

Bestell-Nr.: 310.4

Soziale Leistungen

zusammengefasste berichtsübergreifende Daten über Sozialhilfe, Wohngeld, Jugendhilfe und andere soziale Leistungen jährlich, 64 Seiten 12,00 EUR*

Bestell-Nr.: 310.7

Statistisches Jahrbuch

Tabellen zum Wohngeld unter XVI Öffentliche Sozialleistungen

Internet: www.statistik-berlin.de

unter Statistiken\ ... oder Pressemitteilungen\ ... Soziale Leistungen\Wohngeld

^{*} Preisänderungen sind vorbehalten

Zusammenfassende Übersicht

Auswertungseinheit: Allgemeines Wohngeld und Besonderer Mietzuschuss

Erhebungsmerkmal	Tabelle Nr.										
Linevangementia		A2	А3	АÜЗ	A4	A5	A6	A7	A8	A9	A10
Region	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Bezirk	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Mietenstufe	•		•		•	•	•			•	
Empfängerhaushalte	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Haushaltsgröße	•	•	•	•	•	•		•	•		•
Durchschnittliches monatliches Gesamteinkommen										•	
Monatliches Wohngeld	•										
Durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch	•		•						•	•	
Ausstattung und Bezugsfertigkeit der Wohnung		•	•	•	•		•	•			
Durchschnittliche Wohnfläche in m²			•				•		•	•	•
Genutzte Wohnfläche in m ²		•	•	•	•				•		•
Monatliche Miete/Belastung						•					
Monatliche Miete/Belastung je m² Wohnfläche							•				
Durchschnittliche monatliche Miete/Belastung je m² Wohnfläche					•		•				•
Durchschnittliche tatsächliche monatliche Miete/Belastung			•					•	•	•	
Durchschnittliche berücksichtigungsfähige monatliche Miete/Betastung			•					•	•	•	
Durchschnittliche Miete/Belastung vor und nach Gewährung von Wohngeld				-		•					
Überschreitung der anerkannten Wohnkosten (Höchstbeträge für Miete/Belastung)			•					•	•		•
1) New sign his Conferences have belter distained Webbillooks automorphism and conferences of a unterhalb of	nor hantin		×								

¹⁾ Nur ein- bls Fünfpersonenhaushalte, die eine Wohnfläche nutzen, die unterhalb einer bestimmten Obergrenze liegt.

nur Besonderer Mietzuschuss

Erhobungamaylmak		Tabelle Nr.										
Erhebungsmerkmal	A1	A2	АЗ	АÜЗ	A4	A5	A6	A7	A8	A9	A10	
Wohnverhältnîs	•											
Durchschnittliche anerkannte monatliche Miete			•									

nur Allgemeines Wohngeld

Erdados va casas a visas a l	Tabelle Nr.										
Erhebungsmerkmal	A1	A2	АЗ	AŬ3	A4	A5	A6	A7	A8	A9	A10
Mietzuschuss	•	•	•		•	•	● 1)	•	•	•	•
Lastenzuschuss	•	•	•		•	•	•	•	•	•	•
Förderung der Wohnung							•	•			

¹⁾ Mietzuschuss nur für Hauptmieter

Auswertungseinheit: Allgemeines Wohngeld

Erhebungsmerkmal	Tabelle Nr. bungsmerkmal 1.1 1.2 2 3.1 3.2 4 5 6 7 8 9 10 11 12A									355					
	1.1	1.2	2	3.1	3.2	4	5	6	7	8	9	10	11	12A	1:
Region			-	-		-	-	H	-	-	-				-
Bezirk		-	•	Ŀ	-			-	-	Ŀ	Ŀ	-	-	•	H
Mietenstufe				-	H	-	-	-	-	-	<u> </u>		_		-
Mietzuschuss	-	Н	-	-	-	-				•			-		-
Lastenzuschuss			_					-			nonement.			March March	-
Empfängerhaushalte	and the same	-	-	Ŀ	-	-		-	-	•	•		•	-	-
Hauptmieter (einschließlich mietähnliche Nutzungsverhättnisse)	_	_	100,71079	_	_			<u></u>	-		-	-		•	
Haushaltsgröße	-	Ŀ	•	•	ч	-	-	-	-	-	-	ч	-	-	ļ.,
Anzahl der Kinder im Haushalt	residen				<u> </u>	-	-								L
Soziale Stellung		-0.07948/3010	No.			-		-		•				_	-
Beteiligung am Erwerbsleben					•	wine to a	annes de la constante de la co			•					
Bezieher von Sozialhilfe und Kriegsopferfürsorge	_			•						•	_				
Monatliches Gesamteinkommen	•	_	_		•			•	•			•			_
Durchschnittliches monatliches Gesamteinkommen		•	•	Ŀ		•				•					_
Monatliches Bruttoeinkommen	_	_	_										•		L
Durchschnittliches monatliches Bruttoeinkommen										•			•		ļ.,
Monatliches Wohngeld		•	na ranta												_
Durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch		•	•	•											_
Besitz- bzw. Wohnverhältnis		•						_							ļ.,
Ausstattung und Bezugsfertigkeit der Wohnung					Ш	•	•							•	
Förderung der Wohnung der Hauptmieter					Ш		•							•	
Wohnflächen und Mieten der Hauptmieter					Ш							Ш		•	
Genutzte Wohnfläche in m²			and the				•	anti-meta							
Durchschnittliche Wohnfläche in m²	T34(2%)41(c)		•	•		•		-		•					L
Monatliche Miete/Belastung		_!					on a contract of	•							
Durchschnittliche monatliche Miete/Belastung je m² Wohnfläche							•							•	
Durchschnittliche tatsächliche monatliche Miete/Belastung			•	•		•		•		•					
Durchschnittliche berücksichtigungsfähige monatliche Miete/Belastung			•	•		•				•					
Durchschnittliche monatliche Wohnkostenbelastung vor und nach Gewährung von Wohngeld		-	•	•		•			•						
Überschreitung der Höchstbeträge für Miete/Belastung nach § 8 WoGG		-				•									
Haushalte mit monatlichen Abzugsbeträgen nach §§ 12 und 13 WoGG										•	•				
durchschnittliche monatliche außer Betracht bleibende Einnahmen nach §§ 12 und 13 WoGG					-					•					
Haushalte mit Frei- und Abzugsbeträgen nach §§ 13 und 42 Nr.3 WoGG		Contractor										٠			
Durchschnittlicher monatlicher Freibetrag für besondere Personengruppen nach §§ 13 und 42 Nr. 3 WOGG												•			
Haushalte mit pauschalen Abzugsbeträgen nach § 12 WoGG													•		
Durchschnittliche monatliche Abzugsbeträge nach § 12 WoGG	1	7							otanio i	er care			•	-	-

Allgemeines Informationsangebot

Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen:

- Gebiet (regionales Bezugssystem)
- Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- Mikrozensus (Haushalte, Familien, Sozialstruktur)
- Gesundheitswesen
- · Wahlen (Ergebnisse)
- Allgemeinbildendes und berufliches Schulwesen (Einrichtungen, Schüler)
- · Kultur, Freizeit, Sport
- Hochschulen (Fach- und Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- Rechtspflege
- Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)
- Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, Verkehr
- · Verarbeitendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungen
- · Handel, Gastgewerbe
- · Verdienste, Handwerk
- Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Öffentliche Finanzen, Personal im Öffentlichen Dienst
- Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- Steuern
- Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

Veröffentlichungen

Statistisches Jahrbuch

Kompendium zu Berlin in Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

Monatschrift

Beiträge zu Methodik und Ergebnissen statistischer Erhebungen

Statistische Berichte

Tabellen und Kurzertäuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

Faltblätter

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zu Bildung und Kultur, zum Mikrozensus

Verzeichnis

der Veröffentlichungen

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD.

Bestellung



		Firma bzw. Name, Vornan	00			
		i inne bzw. Nene, voman				
		Ansprechpartner/in				
Ctatiatiaahaa Lana	accest Davilla	Straße, Hausnummer				
Statistisches Land	esami benin	Postleitzahl, Ort				
- Vertrieb -		r vsuenzani, Ort				
10306 Berlin			Telefon einschl. Vorwahl			
			Telefax einschl. Ve	orwahi		
	€ men		E-Mail			
Anzahi Bestell-Nr.	Bezeichnung	1	Zeitraum	Einzelpreis		
			-			
		1				

				<u> </u>		
				1		
			-			
Bestellmöglichkeiten:	Liefermöglichkeiten:					
An obenstehende Adresse Felefon: 030 - 9021 3434	Postversand und Rechnung (zzgl. Ver Fax (max. 10 Seiten)	sandkostenpauschale)				
Fax: 030 - 9021 3655	E-Mail (max. 2 MB)		Datum			
E-Mail: info@statistik-berlin.de						
			Unterschrift			
infor and Zahlungahadingun	15-6 (11		100 to			

für Produkte und Leistungen des Statistischen Landesamtes Berlin Stand: 1. Januar 2002

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers sind ausgeschlossen. Die Lieferungen des Statistischen Landesamtes Berlin unterliegen nicht der Umsatz-(Mehrwert-)steuerpflicht. Aufträge für Sonderauswertungen werden nur angenommen, wenn sie ohne Zurückstellen gesetzlicher Aufgaben zu erledigen sind. Sonderauswertungen und Aufträge mit einem Wert von mehr als 25,00 EUR werden erst bearbeitet, wenn der Besteller den Auftrag schriftlich erteilt. Das Statistisches Landesamt Berlin haftet nicht für Schäden, die aus der Verwendung der Produkte entstehen, außer für solche Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Vertragsverletzung beruhen. Erfüllungsort ist Berlin. Gerichtsstand ist – je nach Zuständigkeit – das Amtsgericht Lichtenberg bzw. das Landgericht Berlin.

Abonnements

Regelmäßig erscheinende Veröffentlichungen können im Abonnement bezogen werden. Die Kündigung von Abonnements ist zum 30.6. oder 31.12. eines jeden Jahres mit einer Frist von sechs Wochen möglich und bedarf der Schriftform.

Es gelten die jeweils aktuellen Preise, auch wenn sie während der Vertragslaufzeit geändert werden.

Lieferung / Versandkosten

Die Lieferung erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Richtig erfolgte Lieferungen werden nicht umgetauscht oder zurückgenommen. Beanstandungen wegen unrichtiger oder unvollständiger Sendung müssen innerhalb von 14 Tagen nach Empfang der Lieferung geltend gemacht werden. Bei entgeltpflichtigen Produkten trägt der Besteller auch die

Versandkösten (mindestens 1,50 EUÄ).

Rechnungen / Mahnungen

Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 4 Wochen ohne jeglichen Abzug auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten – unter Angabe des Buchungs- und Kassenzeichens – zu überwei-sen. Rechnungen für Abonnements werden jeweils zum Quartalsende ausgestellt. Die Lieferung bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Landes Berlin.

Für den Fall des Verzugs entsteht dem Statistischen Landesamt Berlin ein Anspruch auf Zahlung von Verzugszinsen von 5 v.H. über dem jeweils geltenden Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank sowie Ersatz des sonst nachweisbaren Verzugsschadens. Für jede Mahnung, die nach Eintritt des Verzugs ergeht, sind dem Statistischen Landesamt Berlin Bearbeitungs-, Porto- und Vordruckkosten pauschal in Höhe von 7,50 EUR zu

Weitergabe der Daten

Die Urheberrechte an den Produkten und Leistungen liegen beim Land Berlin, vertreten durch den Direktor des Statistischen Landesamtes Berlin. Eine Vervielfältigung und Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist nur mit der Quel-lenangabe "Statistisches Landesamt Berlin" gestattet. Eine Weitergabe der übermittelten Daten auf maschinenlesbaren Datenträgern oder in elektronischen Netzen bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch das Statisti sche Landesamt Berlin; die elektronische Form genügt nicht.

31

Wohngeldempfänger und gezahltes Wohngeld in Berlin 2001 nach Bezirken

